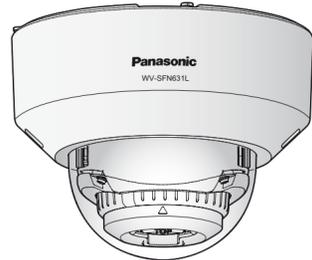


Netzwerkamera

Modell-Nr. **WV-SFR631L/WV-SFR611L**
WV-SFN631L/WV-SFN611L



(Die Abbildung zeigt WV-SFN631L.)

- Dieses Handbuch beschreibt die Installation von Netzwerkkameras, Kabelanschlüsse sowie die Einstellung des Blickwinkels der Kamera.
- Bitte lesen Sie den Abschnitt Wichtige Informationen, bevor Sie den Rest des Handbuchs lesen.
- Dieses Handbuch beschreibt die Installation von Netzwerkkameras am Beispiel des Modells WV-SFN631L.

Panasonic Corporation
<http://panasonic.net>

Panasonic System Networks Co., Ltd.
 Fukuoka, Japan

Authorised Representative in EU:



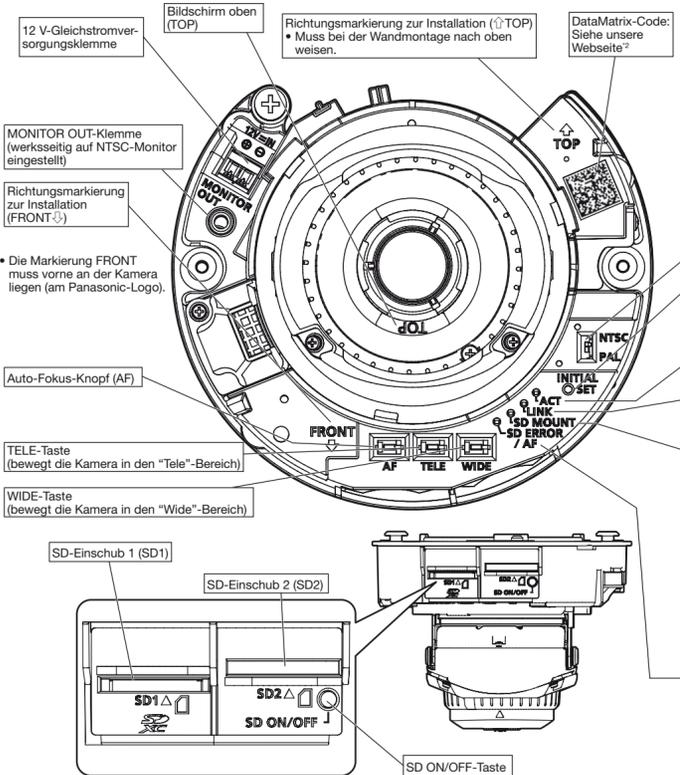
Panasonic Testing Centre
 Panasonic Marketing Europe GmbH
 Winsbergstr. 15, 22525 Hamburg, Germany

© Panasonic System Networks Co., Ltd. 2014

PGQP1614YA N0214-1024

Wichtige Bedienungselemente

Die wichtigsten Teile der Kamera sind aus folgender Abbildung ersichtlich. Montage und Einstellung der Kamera unter Bezugnahme auf diese Abbildung vornehmen.



*1 SDXC/SDHC/SD-Speicherkarte sind unter dem Begriff SD-Speicherkarte zusammengefasst.
 *2 Der DataMatrix-Code ist eventuell nicht mit allen Scanner-Apps lesbar. In diesem Fall die folgende Webseite durch direkte Eingabe der unten angegebenen URL öffnen:
http://security.panasonic.com/pss/security/support/qr_sp_select.html

Standardzubehör

Wichtige Informationen..... 1 St.	Garantiekarte..... 1 Satz
Installationshandbuch..... 1 St.	CD-ROM ¹ 1 St.
(vorliegendes Dokument)..... 1 Satz	Code-Aufkleber ² 1 St.

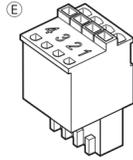
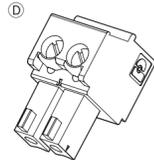
- *1 Die CD-ROM enthält die Bedienungsanleitung sowie verschiedene Hilfsprogramme.
 *2 Dieser Aufkleber wird eventuell für das Netzwerk-Management benötigt. Der Code-Aufkleber sollte von einem Netzwerk-Administrator aufbewahrt werden.

Für die Installation sind folgende Teile erforderlich.

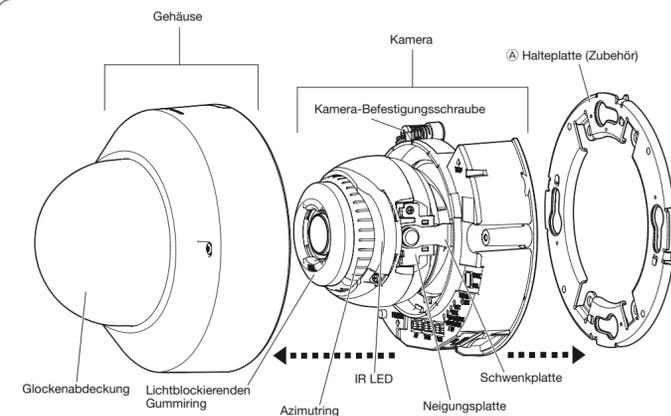
- | | |
|---|--|
| (A) Halteplatte..... 1 St. | (E) Steckverbinder für externe E/A-Klemmen . 1 St. |
| (B) Einsatz..... 1 St. | (F) MONITOR OUT-Adapterstecker..... 1 St. |
| (C) Schablone A (für Halteplatte)..... 1 Blatt. | (G) Kabelbinder..... 2 St. |
| (D) Netzkabelstecker..... 1 St. | (einschl. 1 Reserve) |



(Schraubengröße 6,35 mm)



* Der Steckverbinder für externe E/A-Klemmen und der Netzkabelstecker befinden sich an der Kamera.

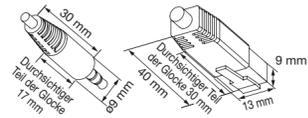


Anschlüsse

Vor Beginn der Anschlussarbeiten die Stromversorgung aller Systeme ausschalten. Vor Beginn der Anschlussarbeiten die erforderlichen Peripheriegeräte und Kabel bereit legen.

Anmerkung:

- Da der Raum zum Unterbringen der Stecker begrenzt ist, Audio- und LAN-Kabel verwenden, deren Abmessungen die in der Abbildung angegebenen Werte nicht überschreiten.



Beispiel eines Audio-Kabelsteckers

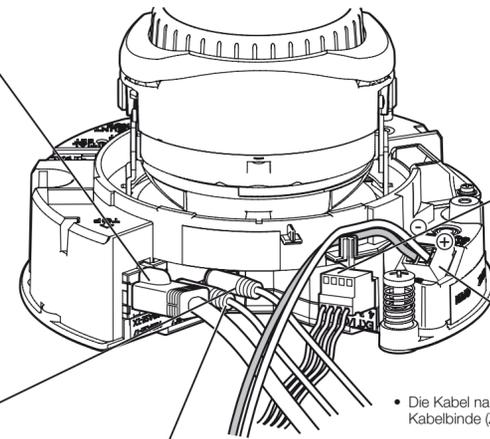
Beispiel eines LAN-Kabelsteckers

LAN-Kabel (Kategorie 5 oder besser, geradlinig, STP: für Europa) anschließen

Ein LAN-Kabel (Kategorie 5 oder besser, geradlinig, STP: für Europa) an den Netzwerkstecker anschließen.

WICHTIG:

- Alle 4 Leiterpaare (8 Pins) des LAN-Kabels anschließen.
- Die maximal zulässige Kabellänge beträgt 100 m.
- Sicherstellen, dass das verwendete PoE-Gerät IEEE802.3af-konform ist.
- Wenn sowohl die 12 V-Gleichstromversorgung als auch das PoE-Gerät zur Stromversorgung angeschlossen werden, erfolgt die Stromversorgung über die 12 V-Gleichstromversorgung.*
- * Bei gleichzeitiger Verwendung einer 12 V-Gleichstromversorgung und eines PoE-Hub oder Routers kommt u.U. keine Netzverbindung zustande. In diesem Fall die PoE-Einstellungen deaktivieren. Siehe die Bedienungsanleitung des angeschlossenen PoE-Hub.
- Falls das LAN-Kabel unterbrochen wird, darf es erst nach ca. 2 Sekunden wieder angeschlossen werden. Wenn es sofort wieder angeschlossen wird, ist das PoE-Gerät u.U. noch nicht betriebsbereit.



Einen externen Lautsprecher mit Verstärker-Einbaumodul an das Audioausgangskabel anschließen

Einen Stereo-Minstecker (ø3,5 mm) (monauraler Audio-Ausgang) anschließen. Einen externen Aktivlautsprecher verwenden.

- Ausgangsimpedanz: ca. 600 Ω (unsymmetrisch)
- Empfohlene Kabellänge: Weniger als 10 m
- Ausgangspegel: -20 dBV

WICHTIG:

- Vor Anschluss/Unterbrechung der Audiokabel und Einschalten der Kamera müssen die Audiogeräte ausgeschaltet werden. Andernfalls gibt der Lautsprecher laute Geräusche ab.
- Sicherstellen, dass an dieses Kabel ein Stereo-Minstecker angeschlossen wird. Bei Anschluss eines Mono-Minsteckers erfolgt keine Tonwiedergabe.
- Zum Anschließen eines Mono-Lautsprechers mit Verstärker muss ein selbst beschafftes Umwandlungskabel (Mono/Stereo) verwendet werden.

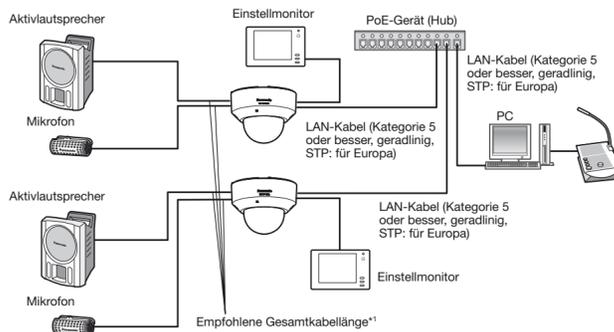
Mikrofon-/Leitungseingangskabel

Anschluss mit Mono-Minstecker (ø3,5 mm).

- Eingangsimpedanz: Ca. 2 kΩ (unsymmetrisch)
- Empfohlene Kabellänge: 1 m oder weniger (für Mikrofoneingang) 10 m oder weniger (für Leitungseingang)
- Empfohlenes Mikrofon: Plug-in-Aktivmikrofon (Option)
- Versorgungsspannung: 2,5 V ±0,5 V
- Empfohlene Empfindlichkeit des Mikrofons: -48 dB ±3 dB (0 dB=1 V/Pa, 1 kHz)
- Eingangspegel für Leitungseingang: Ca. -10 dBV

Anschluss an ein Netzwerk über einen PoE-Hub

Vor Beginn der Montage die gesamte Systemkonfiguration überprüfen. Folgende Abbildung zeigt ein Beispiel für den Anschluss der Kamera über ein PoE-Gerät (Hub) an das Netzwerk.



Alarm-Eingangs-/Ausgangskabel anschließen

Die Kabel externer Geräte an die Steckverbinder für externe E/A-Klemmen (Zubehör) anschließen.

- 1 Bei Anschluss eines externen Geräts 8 mm - 9 mm des äußeren Kabelmantels entfernen und die Kabelader verdrillen, um Kurzschluss zu verhindern. Kabeldaten (Leiter): 20 AWG - 26 AWG, Einleiterkabel, verdrillt
- 2 Mit einem Kugelschreiber auf den Knopf an der gewünschten Klemme des Steckverbinders für externe E/A-Klemmen drücken, das Kabel des externen Geräts tief in die Anschlussöffnung einführen und den Knopf freigeben.

Anmerkung:

- Sicherstellen, dass der abisolierte Teil des Kabels nicht aus der Klemme herausragt und dass der Anschluss einwandfrei ausgeführt ist.

<Leistungswerte>

- ALARM IN1(DAY/NIGHT IN), ALARM IN2, ALARM IN3

Eingangsspezifikation: Spannungsfreier Arbeitskontakt (4 V - 5 V Gleichstrom, interner Pullup-Widerstand)

OFF: Öffnen oder 4 V - 5 V Gleichstrom

ON: Schließt an GND (Ansteuerungsstrom: mindestens 1 mA oder mehr)

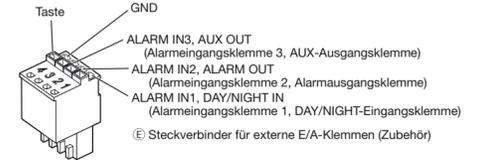
- ALARM OUT, AUX OUT

Ausgangsspezifikation: Offener Kollektorausgang (max. externe Spannung: 20 V Gleichstrom)

Öffnen: 4 V - 5 V Gleichstrom, interner Pullup-Widerstand

Schließen: Ausgangsspannung 1 V Gleichstrom oder weniger (max. Ansteuerungsstrom: 50 mA)

* Die Vorgabe für die EXT I/O-Klemmen ist "Aus".



WICHTIG:

- Niemals 2 Leiter oder mehr direkt an eine Klemme anschließen. Falls 2 Leiter oder mehr angeschlossen werden müssen, einen Splitter verwenden.
- Durch entsprechende Einstellung kann Aus, Eingang und Ausgang der externen EXT I/O-Klemmen 2 und 3 vertauscht werden. Siehe die Bedienungsanleitung auf der mitgelieferten CD-ROM zu Einzelheiten über die Einstellungen ("Aus", "Alarmeingang", "Alarmausgang" oder "AUX-Ausgang") der EXT I/O-Klemmen 2 und 3 (ALARM IN2, 3).
- Beim Anschluss externer Geräte darauf achten, dass die Nennwerte der Netzwerkkamera nicht überschritten werden.
- Bei Verwendung der EXT I/O-Klemmen als Ausgangsklemmen muss sichergestellt werden, dass die Möglichkeit von Kollision mit externen Signalen ausgeschlossen ist.

Das Netzkabel anschließen

Vorsicht:

- EIN MIT 12 V GLEICHSTROM GESPEISTES GERÄT MUSS EINE AN GUT ZUGÄNGLICHER STELLE INSTALLIERTE TRENNVORRICHTUNG AUFWEISEN.
- NUR AN EINE STROMVERSORGUNG DER KLASSE 2 FÜR 12 V GLEICHSTROM (UL 1310/CSA 223) ODER EINE STROMVERSORGUNG MIT BEGRENZTER EINSCHALTDAUER ANSCHLIESSEN (IEC/EN/UL/CSA 60950-1).

Das Ausgangskabel an den Netzkabelstecker anschließen (Zubehör).

- 1 Die Schraube am Netzkabelstecker (Zubehör) lösen, das Kabelende auf 3 mm - 7 mm abisolieren und gut verdrillen, um Kurzschluss zu vermeiden, und das Ausgangskabel an den Netzkabelstecker (Zubehör) anschließen.
- 2 Die Schraube am Netzkabelstecker festziehen. (Empfohlenes Anzugsmoment: 0,34 N·m)

Anmerkung:

- Sicherstellen, dass der abisolierte Teil des Kabels nicht aus der Klemme herausragt und dass der Anschluss einwandfrei ausgeführt ist.
- Für den Anschluss einer externen Stromversorgung an die Kamera Einleiterkabel oder Litzenkabel nach 16 AWG bis 24 AWG verwenden.

WICHTIG:

- Die 12 V-Gleichstromversorgung muss von der Netzstromversorgung galvanisch getrennt sein.
- Nur den mit dem Produkt gelieferten Netzkabelstecker verwenden.
- Den Netzkabelstecker fest in die 12 V-Gleichstrombuchse stecken. Andernfalls kann es zu einer Beschädigung der Kamera oder zu Betriebsstörungen führen.
- Beim Einbau der Kamera darauf achten, dass das Netzkabel nicht unzulässig belastet wird.
- Sicherstellen, dass das verwendete Netzteil den für Stromversorgung und Leistungsaufnahme angegebenen Werten (siehe Typenschild an der Unterseite des Geräts) entspricht.

<Erforderliches Kabel>

LAN-Kabel (Kategorie 5 oder besser, geradlinig, STP: für Europa)

Für den direkte Anschluss der Kamera an einen PC ein LAN-Kabel (Kategorie 5 oder besser, Kreuzkabel) verwenden.

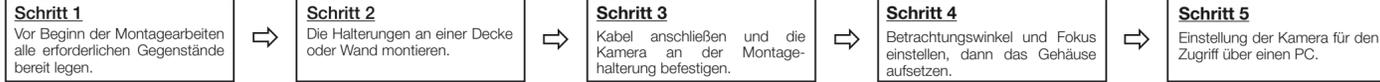
- *1 Empfohlene Kabellänge bis Lautsprecher: weniger als 10 m
- Empfohlene Kabellänge bis Mikrofon: weniger als 1 m

WICHTIG:

- Der Einstellmonitor ist ausschließlich zum Kontrollieren des Betrachtungswinkels im Rahmen der Installation oder Wartung der Kamera vorgesehen. Sie ist nicht für die Aufzeichnung/Überwachung bestimmt.
- Bei einigen Monitorgeräten sind bestimmte Zeichen von der Anzeige (Kameratitel, Preset-ID usw.) ausgeschlossen.
- Einen 10BASE-T/100BASE-TX-konformen Hub oder Router verwenden.
- Wenn kein PoE-Hub verwendet wird, müssen alle Netzwerkkameras einzeln an eine 12-V-Gleichstromversorgung angeschlossen werden.
- Bei Versorgung mit 12 V Gleichstrom ist ein PoE-Hub oder Router nicht erforderlich.

Installation

Die Montage wird in 5 Schritten erläutert.



Schritt 1 Vorbereitungen

Es gibt 4 Verfahren zum Installieren der Kamera an der Decke oder Wand wie unten beschrieben. Vor Beginn der Montage die für die einzelnen Montageverfahren erforderlichen Teile bereit legen. Die erforderlichen Teile sind in folgender Tabelle zusammengefasst.

Montageverfahren	Empfohlene Schraube	Mindestausreißfestigkeit (pro Schraube)
(1) Montage der Kamera über eine Anschlussdose mit Zweifach-Gehäuse an der Halteplatte.	M4-Schrauben x 4	196 N
(2) Montage der Kamera mithilfe der Halteplatte direkt an der Decke oder Wand (wo die Verkabelung in der Decke oder Wand untergebracht werden kann).	M4-Schrauben x 4	196 N
(3) Die Kamera mithilfe der Deckenmontagehalterungen WW-Q174B (ca. 280 g) an der Decke montieren.*1	—	Die Decke muss ausreichende Festigkeit aufweisen.
(4) Montage der Kamera mithilfe der Deckenmontagehalterungen WW-Q105 (ca. 150 g) an einer nicht ausreichend festen Decke *1	Anker x 2	*2

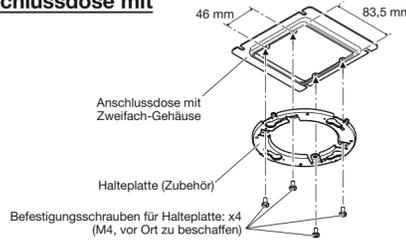
*1 Zu Informationen über die Montage der Kamera mithilfe der Montagehalterungen WW-Q174B oder WW-Q105 siehe die diesen Produkten beiliegende Bedienungsanleitung.
*2 Sicherstellen, dass die Montagehalterung nach der Installation mindestens das Fünffache des Kameragewichts tragen kann.

WICHTIG:

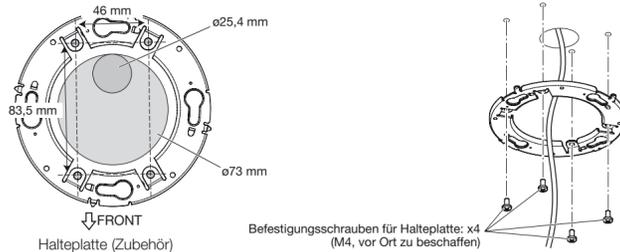
- Zum Befestigen der Halteplatte (Zubehör) an der Decke oder Wand 4 Schrauben (M4) beschaffen.
- Für die obigen Montageverfahren (1) und (2) muss pro Schraube oder Anker eine Ausreißfestigkeit von mindestens 196 N vorhanden sein.
- Bei Montage der Kamera an einer Betondecke AY Stöpselschraube (M4) verwenden. (Empfohlenes Anzugsmoment: 1,6 N-m)
- Wählen Sie Schrauben entsprechend dem Material der Decke, an der die Kamera montiert werden soll. Holzschrauben oder Nägel dürfen nicht verwendet werden.
- Wenn die Deckenplatte zu schwach ist, um das Gesamtgewicht zu tragen, muss der Einbaubereich verstärkt werden.

Schritt 2 Befestigung der Halteplatte

(1) Verwendung einer Anschlussdose mit Zweifach-Gehäuse



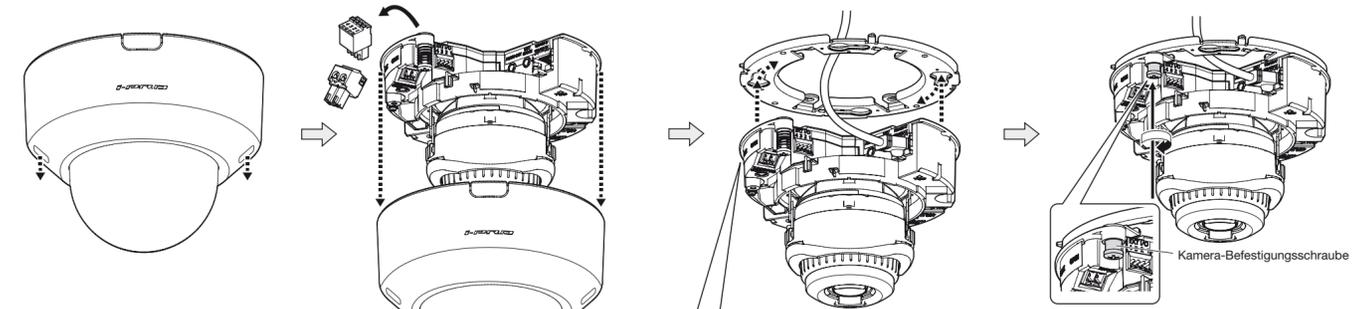
(2) Verwendung der Halteplatte (Zubehör)



- Wenn die Einbaurichtung der Kamera bereits festgelegt ist Die Markierung FRONT (FRONT) an der Kamera zeigt die Einbaurichtung der Kamera an) auf der Schablone A (C) in die gewünschte Richtung drehen und eine Öffnung von 25,4 mm Durchmesser bohren.
- Wenn die Einbaurichtung der Kamera noch nicht festgelegt ist oder wenn die Richtung der bereits eingebauten Kamera geändert werden soll Um die Einbaurichtung der Kamera in der Zukunft ändern zu können, eine Öffnung von 73 mm Durchmesser in die Mitte bohren. Bei dieser Anordnung kann die Einbaurichtung der Kamera in Stufen von 90° verändert werden.

Schritt 3 Montage der Kamera an der Halteplatte

- Die 2 Befestigungsschrauben des Gehäuses lösen.
- Das Gehäuse von der Kamera abnehmen.
 - Den Steckverbinder für externe E/A-Klemmen und den Netzabelstecker von der Kamera abtrennen.
- Die Kabelanschlüsse der Kamera entsprechend den Anweisungen in "Anschlüsse" ausführen, zur provisorischen Befestigung der Kamera die Halteplatten-Befestigungsschrauben in die Öffnungen in der Halteplatte einsetzen.
- Die Kamera mit den Kamera-Befestigungsschrauben sichern.



Anmerkung:

- Die 2 Gehäusebefestigungsschrauben mit dem Schraubensatz (Zubehör) lösen.

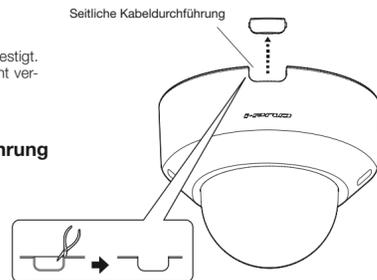
WICHTIG:

- Um zu verhindern, dass das Gerät bei den Montagearbeiten unter Strom steht, die 12 V-Gleichstrom- bzw. die PoE-Stromversorgung unterbrechen.

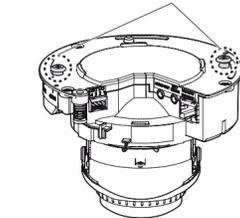
- Den Fangdraht nicht entfernen. (WW-SFR631L, WW-SFR611L)
- Die Kamera ist nur mit Spezialschrauben befestigt. Darauf achten, dass diese bei der Demontage nicht verloren gehen. (WW-SFN631L, WW-SFN611L)

● Nutzung des seitliche Kabeldurchführung

Wenn die Kamera mit freiliegender Verdrahtung direkt an der Decke oder Wand oder über die Deckenmontagehalterung WW-Q174B (Option) installiert wird, muss zum Durchführen der Kabel ein Ausschnitt in der Dome-Abdeckung angebracht werden.



Befestigungsschrauben der Halteplatte

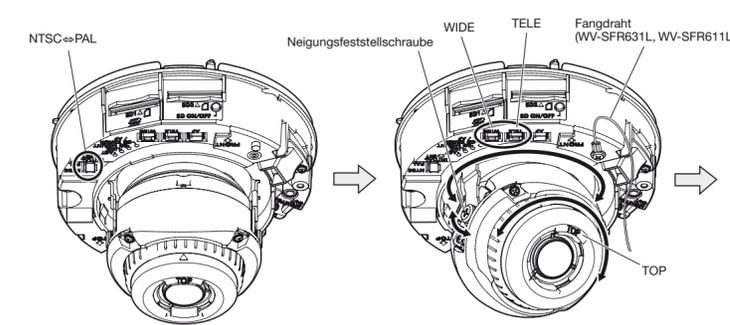


Anmerkung:

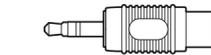
- Nach Anschluss der Kabel an die Kamera die Markierung OPEN an der Seitenwand der Kamera auf die Haltenase an der Halteplatte ausrichten, 2 Halteplatten-Befestigungsschrauben in die Halteplatte einsetzen und die Kamera um ca. 15° drehen. Dies positioniert die Markierung LOCK an der Haltenase der Halteplatte und die Kamera ist provisorisch gesichert.

Schritt 4 Einstellung

- Die Kamera über ein LAN-Kabel oder ein 12-V-Gleichstromkabel mit Strom versorgen. Die Schutzfolie vom Objektiv entfernen.
- Den MONITOR OUT-Adapterstecker (Zubehör) an die MONITOR OUT-Klemme der Kamera anschließen; anschließend der Einstellmonitor mit einem Kabel mit Cinchstecker (vor Ort zu beschaffen) anschließen.
 - Bei der Lieferung ist die Kamera standardmäßig auf Anschluss an einen NTSC-Monitor eingestellt.
- Den Kamerawinkel mithilfe der Neigungsplatte und des Azimutrings einstellen; anschließend den Betrachtungswinkel mit den Tasten WIDE und TELE einrichten. Horizontalabgleich (Schwenken): ±180° Vertikalabgleich (Neigen): 0° bis 85° Einstellen des Bildneigungswinkels: -45° (Links) bis +300° (Rechts)
 - Die Kreuzschlitz-Neigungsfeststellschraube festdrehen. (Empfohlenes Anzugsmoment: 0,59 N-m)



Ⓜ MONITOR OUT-Adapterstecker (Zubehör)

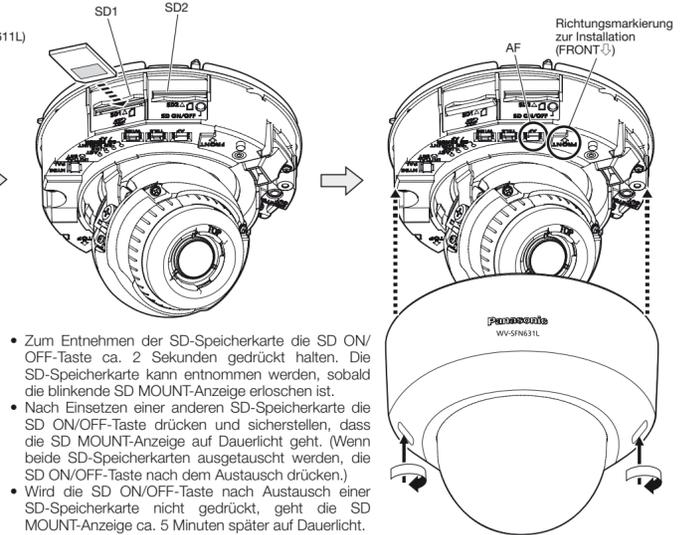


- Beim Einstellen des Blickwinkels darauf achten, den lichtblockierenden Gummiring oder die Abdeckung der IR-LED nicht zu berühren. Schmutz oder Fingerabdrücke können die Qualität der angezeigten Bilder erheblich beeinträchtigen.
- Je nach Ausrichtung der Kamera können Gehäuse und Fangdraht im angezeigten Bild sichtbar werden.

Anmerkung:

- Beim Verändern der Bildschirmgröße mit der Taste WIDE⇌TELE wird der Fokus der Kamera durch die automatische Fokussierfunktion bei jeder Betätigung der Taste WIDE⇌TELE automatisch angeklippt.
- Es ist zu beachten, dass in Abhängigkeit vom eingestellten Neigungswinkel und optischen Zoom der Schatten des Gehäuses auf dem Bildschirm sichtbar werden kann.
- Bei Montage der Kamera an der Decke den Neigungswinkel so einstellen, dass die Markierung TOP über dem Objektiv immer oben liegt
- Gemäß Vorgabe wird das Bild nach der Montage an einer Wand höhenverkehrt angezeigt. Um dies zu korrigieren, den Azimutring um 180° nach rechts drehen oder im Setupmenü "Höhenverkehrt" auf "An" setzen. Zu weiteren Informationen über die Einstellung "Höhenverkehrt" im Setupmenü siehe die Bedienungsanleitung (auf der mitgelieferten CD-ROM).
- Zur Demontage der Kamera die Montageschritte in umgekehrter Reihenfolge durchführen.

- Ggf. eine SD-Speicherkarte in den SD-Speicherkarteneinschub einsetzen.
 - Die SD-Speicherkarte mit dem Etikett nach unten einsetzen.
- Nach dem Fokussieren mit der AF-Taste den Einstellmonitor unterbrechen.
 - Das Gehäuse anbringen. (Das Gehäuse des Panasonic-Logo auf die Markierung (FRONT) an der Kamera ausrichten.)



- Zum Entnehmen der SD-Speicherkarte die SD ON/OFF-Taste ca. 2 Sekunden gedrückt halten. Die SD-Speicherkarte kann entnommen werden, sobald die blinkende SD MOUNT-Anzeige erloschen ist.
- Nach Einsetzen einer anderen SD-Speicherkarte die SD ON/OFF-Taste drücken und sicherstellen, dass die SD MOUNT-Anzeige auf Dauerlicht geht. (Wenn beide SD-Speicherkarten ausgetauscht werden, die SD ON/OFF-Taste nach dem Austausch drücken.)
- Wird die SD ON/OFF-Taste nach Austausch einer SD-Speicherkarte nicht gedrückt, geht die SD MOUNT-Anzeige ca. 5 Minuten später auf Dauerlicht.

WICHTIG:

- Alle Befestigungsschrauben (x2) des Gehäuses gut festziehen. Andernfalls kann die Kamera herunterfallen und Verletzungen verursachen. (Empfohlenes Anzugsmoment: 0,59 N-m)
- Durch das Wiederanbringen der Glocke kann die Fokuseinstellung gestört werden. In solchen Fällen die Fokus-Automatik über das Setupmenü aktivieren.
- Die Schutzfolie von der Glockenabdeckung entfernen.

Schritt 5 Netzwerkeinstellungen

Einstellung der Kamera für den Zugriff über einen PC

Im Folgenden wird die Konfigurierung einer auf die Vorgabewerte eingestellten Kamera beschrieben. Wenn auf dem PC eine Firewall-Software installiert ist, kann das Einstellprogramm eventuell keine Kameras im Netzwerk erkennen. Die Firewall-Software sollte deshalb für die Kameraeinstellung vorübergehend deaktiviert werden. Zur Konfigurierung des Netzwerks wenden Sie sich bitte an Ihren Netzwerk-Administrator oder Internet-Diensteanbieter.

- Die mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk des PC einsetzen.

- Der Lizenzvertrag wird angezeigt. Den Vertrag lesen und zur Zustimmung das Ankreuzfeld neben "I accept the term in the license agreement" markieren und [OK] anklicken.
- Das Launcher-Fenster wird angezeigt. Erscheint das Launcher-Fenster nicht, die Datei "CDLauncher.exe" auf der CD-ROM durch Doppelklick öffnen.

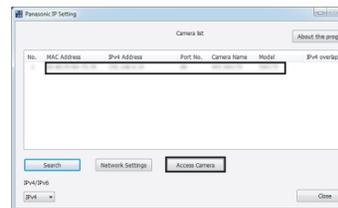


Anmerkung:

- Zu Einzelheiten über den CD-Launcher siehe "Gebrauch der CD-ROM" in der Bedienungsanleitung auf der mitgelieferten CD-ROM.

- Die [Run]-Taste neben [IP Setting Software] anklicken. Der Bildschirm [Panasonic IP Setting] wird angezeigt. Nach Erkennung der Kamera wird die MAC-Adresse/IP-Adresse angezeigt.

- Die einzustellende Kamera wählen und [Access Camera] anklicken.



Anmerkung:

- Unter den auf dem Bildschirm [Panasonic IP Setting] angezeigten Kameras die Kamera anklicken, deren MAC-Adresse mit der auf der einzustellenden Kamera aufgedruckten MAC-Adresse übereinstimmt.

- Wenn der Installationsbildschirm der Viewer-Software "Network Camera View 4S" angezeigt wird, die Installation nach den Anweisungen des Assistenten starten. (Die Viewer-Software wird von der Kamera aus installiert.)

- Die "Live"-Seite wird angezeigt.
- Falls sich die Viewer-Software "Network Camera View 4S" nicht installieren lässt oder keine Bilder angezeigt werden, die Software durch Anklicken der [Install]-Taste neben [Viewer Software] im Launcher-Fenster starten.
- Vor dem Gebrauch der Kamera auf der "Allgemeines"-Seite unter "Setup" die Einstellungen für [Uhrzeit/Datum] vornehmen.

Anmerkung:

- Wenn auf der "Live"-Seite keine Bildanzeige erfolgt, siehe Fehlersuche in der Bedienungsanleitung auf der mitgelieferten CD-ROM.
- Zur erhöhten Netzwerksicherheit kann der Zugriff auf die Kameras über HTTPS verschlüsselt werden. Zu Einzelheiten über die HTTPS-Einstellungen siehe die Bedienungsanleitung auf der mitgelieferten CD-ROM.
- Anklicken der [Setup]-Taste auf der "Live"-Seite bringt das Benutzer-Authentifizierungsfenster zur Anzeige. Default-Benutzernamen und -Passwort wie folgt eingeben. Benutzernamen: admin Passwort: 12345
- Bei der Änderung von Einstellungen, die auf die Netzwerkeinstellungen Einfluss haben, wie z.B. von Verbindungsmodus, IP-Adresse und Subnetzmaske, auf die Schaltfläche [Network Settings] auf dem Bildschirm [Panasonic IP Setting] wie in Schritt (3) gezeigt klicken und anschließend die einzelnen Einstellungen ändern.
- Aufgrund von Sicherheitsverbesserungen in der "IP Setting Software", können die "Network settings" der zu konfigurierenden Kamera nicht mehr geändert werden, nachdem etwa 20 Minuten seit dem Einschalten der Kamera vergangen sind. (Wenn die effektive Periode im "IP-Kurz-Setup" auf "nur 20Min." eingestellt ist.) Die Einstellungen können jedoch auch nach 20 Minuten bei Kameras im Modus Initial Set geändert werden.
- "Network Camera Recorder with Viewer Software Lite", das die Live-Überwachung und die Aufzeichnung der Bilder mehrerer Kameras unterstützt, kann genutzt werden. Zu Einzelheiten siehe unsere Webseite unter (<http://security.panasonic.com/pss/security/support/info.html>).